

# KIRCHENBLATT

DES RÖM.-KATH. PFARRVERBANDES  
IRDNING, DONNERSBACH UND DONNERSBACHWALD

März 2016-1  
31. Jahrgang - Nr. 177

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt  
Postgebühr bar bezahlt



*Begegnung des Bischofs mit den Priestern im Bezirk Liezen*

Liebe Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Gäste im Pfarrverband!

Grüß Gott. Viele meiner Generation, der sogenannten 68er Generation, werden öfters an diese Zeit, ihre Jugend, zurückdenken. Für die damals älteren Menschen glich das Ganze einer Rebellion, die oft auch Eltern, Lehrer und Vorgesetzte mit Schaudern und Vorbehalt verfolgten, und die so manches Ärgernis einbrachte. Denken wir nur an Woodstock, ein 1969 durch die Hippiebewegung ausgelöstes Musikfestival, das sich mit 400.000 Besuchern und 32 Bands und Solisten ein Denkmal gesetzt hat. Trotz der dort herrschenden chaotischen Zustände blieb die Stimmung bei den Besuchern friedlich. Wir Jugendlichen befanden uns in einer Aufbruchsstimmung, die ihre Wurzeln wohl in der Strenge und dem Konservatismus der Nachkriegsjahre fand. Man wollte starre Regeln, Ansichten und Haltungen aufbrechen und verändern. Diskutieren und Philosophieren waren angesagt, und es gab wohl kein Gebiet, sei es Mode, Musik, Literatur, Ausbildung, Gesellschaft usw., das nicht für ein Gespräch und hitzige Debatten gesorgt hätte. Auch Glaube und Religion waren

*Fortsetzung auf Seite 3 ...*

**Ein gesegnetes Osterfest wünschen die Seelsorger, Mitarbeiter,  
PfarrgemeinderätInnen und Sponsoren des Pfarrverbandes.**



## Meine Barmherzigkeit verändert die Welt

Manchmal spüren wir alte Kränkungen, die geschehen sind, wie das Stechen einer vertrockneten Distel oder wie die Scherben eines zerbrochenen kostbaren Spiegels. Die alten unversöhnten Wunden sind wie ein Staudamm, der den natürlichen Fluss des Lebens und der Liebe behindert. Daran leiden wir. Manche Menschen verbittern, manche versinken

im Selbstmitleid. Es gibt einen goldenen Schlüssel, der uns den Weg zur Heilung auftut! Papst Franziskus wird nicht müde, vom Erbarmen und von der Vergebung zu sprechen. Bereits in seiner ersten Ansprache am Sonntag nach seiner Wahl im März 2013 hat er eindringlich über die Barmherzigkeit gesprochen, ausgehend von jener Szene im Evangelium, wo Jesus die Ehebrecherin vor der Verurteilung zum Tod rettet:

*„Es beeindruckt die Haltung Jesu: wir hören keine Worte der Verachtung, wir hören keine Worte der Verdammung, sondern nur Worte der Liebe, der Barmherzigkeit, die zur Umkehr auffordern. „Auch ich verurteile dich nicht. Geh und sündige von jetzt an nicht mehr!“ (Joh 8, 11) Ja, Brüder und Schwestern, das Gesicht Gottes ist das eines barmherzigen Vaters, der immer Geduld hat. Habt ihr an die Geduld Gottes gedacht, die Geduld, die er mit einem jeden von uns hat? Das ist seine Barmherzigkeit. Immer hat er Geduld, Geduld mit uns, er versteht uns, er wartet auf uns, er wird es nicht müde, uns zu vergeben, wenn wir es verstehen, reuigen Herzens zu ihm zurückzukehren. Dazu eine Erinnerung: Gerade als ich Bischof geworden war, im Jahr 1992, wurde in Buenos Aires eine große Messe für die Kranken gefeiert. Ich bin zu jener Messe gegangen, um Beichte zu hören. Da ist eine alte, bescheidene, sehr bescheidene Frau zu mir gekommen, die über achtzig war. Ich habe sie angeschaut und zu ihr gesagt: „Nonna – denn bei uns sagt man so zu den alten Leuten: Nonna – wollen Sie beichten?“ „Ja“, sagte sie mir. „Aber wenn Sie nicht gesündigt haben...“ Und sie hat mir erwidert: „Alle haben wir Sünden ...“ „Doch vielleicht vergibt sie der Herr nicht...“ „Der Herr vergibt alles“, antwortete sie mir mit Überzeugung. „Frau, wie aber können Sie das wissen?“ „Wenn der Herr nicht alles vergäbe, gäbe es die Welt nicht.“ Ich hätte sie gerne gefragt: „Sagen sie mir, liebe Frau, haben Sie an der Gregoriana studiert?“, denn das ist die Weisheit, die der Heilige Geist gibt: die innere Weisheit, die zur Barmherzigkeit Gottes führt.*

*Wir wollen dieses Wort nicht vergessen: Gott wird es nicht müde, uns zu vergeben, nie! Worin liegt das Problem? Das Problem ist, dass wir es müde werden, dass wir nicht wollen, um Vergebung zu bitten. Wir wollen dessen nie müde werden, nie! Er ist der liebende Vater, der immer vergibt, der dieses Herz der Barmherzigkeit für uns alle hat, und auch wir wollen lernen, mit allen barmherzig zu sein.“*

Das Wunder der Versöhnung gibt es immer, nicht nur im Jahr der Barmherzigkeit. Und doch kann das Thema dieses Jahres ein Anstoß sein, den ersten Schritt zu riskieren, um Frieden zu finden mit Gott, mit den Menschen, mit sich selbst.

*Bruder Rudolf*

**Dazu ein Buchtipp:** Papst Franziskus: Der Name Gottes ist Barmherzigkeit, erschienen im Kösel Verlag

**Tiroler Saitenklänge – Mariensingen** – Ein besinnlicher Abend mit Liedern, Texten und feiner Musik zu Ehren der Gottesmutter. **Samstag, 21. Mai 2016, 19:30 Uhr** Kapuzinerkirche Irdning, freiwillige Spenden  
Musikalische Gestaltung der Sonntagsmesse in der Klosterkirche **Sonntag, 22. Mai 2016, 8:00 Uhr** durch **Tiroler Saitenklänge**. Wir freuen uns auf Euer Kommen! *Die Klostersgemeinschaft Irdning*

## „Ich habe dich eingezeichnet in meine Hände“

### III. Messe mit Lichtfeier

für alle Kinder, die während der Schwangerschaft, bei der Geburt oder kurz danach verstorben sind: **Sonntag 24. April 2016 um 16:00 Uhr in der Kapelle im Kapuzinerkloster Irdning**. Eingeladen sind alle Eltern und Großeltern, die um ein Kind trauern, alle Menschen, die um ein Geschwisterkind trauern.

*Bruder Erhard Mayerl, Gerti Neuper und Elisabeth Berger, Kapuzinerkloster*





... Fortsetzung von Seite 1

hier nicht ausgenommen. Man stand allem offen gegenüber. Dass die Beatles sich zum Meditieren nach Indien begaben oder sich mancher vom Buddhismus angezogen fühlte, und in den Städten die Mormonen werbend von Wohnung zu Wohnung zogen, war nichts Besonderes. Was die katholische Kirche betrifft, hat das Zweite Vatikanische Konzil eine revolutionäre Wende gebracht. Sogar Papst Benedikt XVI., damals noch Universitätsprofessor, war ein stürmischer Vertreter dieser geistigen, religiösen Strömung. Alles war in Bewegung gekommen, und es hat sich schlussendlich auch Vieles verändert. Es war deutlich spürbar, dass die Gesellschaft freier, offener, zugänglicher und toleranter wurde. Man sollte meinen und hat geglaubt, dass sich die so erkämpfte

Freiheit und Toleranz halten und weiterentwickeln wird können. In vielen Bereichen ist das auch geschehen, und es erfüllt viele der damaligen Jungen wahrscheinlich heute noch mit Freude, einen Teil zu dieser Entwicklung beigetragen zu haben. Es stimmt daher ein bisschen wehmütig, dass vor allem im letzten Jahrzehnt eine gewisse Trendumkehr zu bemerken ist.

Dies zeigt sich darin, dass sich die Menschen wieder mehr zurückziehen, nicht mehr so sehr den Kontakt und das persönliche Gespräch miteinander suchen, oft nicht gemeinsam an einem Strang ziehen und an Problemlösungen arbeiten. Vor allem die Asyl- und Flüchtlingsproblematik der letzten Zeit hat die Menschen in Aufruhr versetzt, und es machen sich neben dem Helfen und Mitfühlen auch eine gewisse Angst, Unsicherheit, Aggression und Intoleranz breit. Man befürchtet einen finanziellen Ruin, den Verlust von Arbeitsplätzen, Sozialleistungen oder privat Erworbenem und denkt an Übergriffe und Einbußen der verschiedensten Art.

Die bereits angekündigten 80 Flüchtlinge, werden demnächst in der ehemaligen Landesberufsschule in Aigen ihre Unterkunft finden. Als Pfarrer werde ich natürlich oft mit der Meinung konfrontiert, dass nun auch unser Glaube unterwandert wird und verloren geht. Selbst Menschen, die der Institution Kirche nicht sehr nahe stehen und sogar ausgetreten sind, erachten es als äußerst wichtig, dass der hohe Stellenwert unseres Glaubens erhalten werden muss. Glaube und Religion können niemanden genommen werden, da sie sich in unserem Inneren, in unserem Geist, in unserer Seele, in unseren Herzen, in unseren Gedanken abspielen und sich in unserer Haltung ausdrücken. Stehen wir einfach fest dazu, dass wir Christen sind, und leben wir auch nach außen und mit starker Überzeugung diese Einstellung. Dazu gehören die Pflege der kirchlichen Feste und Traditionen, das Bewahren christlicher Symbole, wie z.B. die Kreuze in unseren Klassen- und Krankenzimmern oder das Tragen dieser Symbole in Form von Schmuck, und das Geläute unserer Kirchenglocken. Auch die Herrgottswinkel, Statuen, Weihbrunnen und Krippen in unseren privaten Häusern und Wohnungen sollen ihren Wert behalten.

Unsere Kirchen, Klöster, Kapellen, Marterln und Gipfelkreuze werden weiterhin unsere geistige Gesinnung verkünden. Die hiesige Tracht, das Dirndlkleid, der Steireranzug und die Lederhose sind ebenfalls Zeichen unserer christlichen, heimatbezogenen Kultur. Zeigen wir den Mut und die innere Stärke all diesem Ausdruck zu geben, und zwar offen und im Wissen, dass jeder das Recht auf Anerkennung seiner Kultur, seiner Glaubenszugehörigkeit und seiner Heimatverbundenheit besitzt! Toleranz und Achtung gegenüber Menschen aus anderen Ländern ist in diesen Zeiten von größter Wichtigkeit. Unterwürfigkeit und Verleugnen der eigenen Wertvorstellungen sind allerdings eine falschverstandene Toleranz, die uns nicht weiterhelfen wird und zum befürchteten Niedergang unserer abendländischen, christlichen Kultur führen könnte. Der Höhepunkt des Kirchenjahres, Ostern, steht vor der Tür. Christus ist auferstanden und gibt uns die Hoffnung, dass alles gut wird.

So wünsche ich euch allen, auch im Namen von Petra und Sepp und aller Verantwortlichen im Pfarrverband, ein schönes und friedliches Osterfest. Möge dieses Fest dazu beitragen, die Hoffnung und Zuversicht in uns zu stärken!

*Euer Pfarrer Herbert Prochazka*

**Bei den Segnungen der Osterspeisen bitten wir um Ihre Spende für die Caritas! Termine dazu unter „Termine“ auf Seite 10!**



## Firmspender - Dr. Erich Linhardt

*Liebe Firmkandidatinnen und Firmkandidaten!*

Ihr werdet zu der in der Überschrift gemachten Feststellung sagen: „Ja natürlich, das ist ganz wichtig, und wir haben mit unseren Paten auch schon darüber gesprochen.“ Dieses materielle Geschenk zur Firmung ist auch nicht unbedeutend, aber es hat eigentlich nur deswegen Sinn, weil es auf ein ganz anderes und sogar viel größeres hinweist, das Ihr durch die Firmung erhaltet, das nie weniger und auch nie zurück genommen wird. Eine kurze Erklärung dazu:

Jeder von Euch möchte sicher glücklich und gut leben, möchte Freude erfahren. Vieles wird uns dazu als Hilfe genannt und vorgeschlagen, und wir wissen auch, dass es oft keine guten „Rezepte“ sind; manchmal seid Ihr wahrscheinlich auch

schon enttäuscht, ja vielleicht sogar ausgenutzt worden. Gott möchte auch, dass Euer Leben gut wird, und nennt deswegen seine Ideen dazu. Und um besonders glaubwürdig zu sein und zu „beweisen“, dass er es ganz ernst mit uns Menschen meint, ist er in der Person des Herrn Jesus einer von uns geworden und hat seine Vorschläge sogar selber gelebt. Es lohnt sich, sie sich einmal anzuschauen und sich auf sie einzulassen, um dann zu bemerken: So schlecht sind die eigentlich gar nicht.

Die Firmbegleiter werden Euch sicher dabei helfen und von ihren Erfahrungen mit diesen „Empfehlungen Gottes für ein gutes Leben“ erzählen. Wie sinnvoll das Verzeihen ist, oder das Teilen, oder das Ernst-Nehmen und Nicht-Ausgrenzen der anderen und vieles mehr. Diese Haltungen machen Euer Leben reicher, schenken einen Reichtum, der nicht gekauft werden kann und auch unbezahlbar ist. Das konkrete Geschenk im Sakrament der Firmung ist, dass der liebe Gott Euch die Kraft geben, Euch dazu befähigen möchte, das Gute und Richtige zu erkennen und auch zu tun.

Sein Geist, der Heilige Geist, den Ihr in der Firmung geschenkt bekommt, möchte Euch helfen, wenn Ihr es wollt. Ihr seid mit Euren guten Absichten nicht allein gelassen, sondern werdet unterstützt. Dadurch trägt Gott dazu bei, dass wirkliche Freude in Eurem Leben wachsen kann. Ich grüße Euch sehr herzlich und wünsche Euch noch eine fruchtbare Zeit der Vorbereitung, die dazu beiträgt, dass Ihr in freudvoller Erwartung auf den Tag der Firmung schaut.

*Euer Firmspender Dr. Erich Linhardt - Generalvikar*

## Firmvorbereitung

Fünf Monate Firmvorbereitung liegen bereits hinter uns, knapp drei weitere Monate bis zur Firmung liegen noch vor uns. Die Jugendlichen sollten ihren Firmpass nun schon mit ca. 30 Punkten voll haben, gilt es doch 50 Punkte zu erreichen. Was ist bisher alles schon gelaufen, hier eine kleine Auswahl: Die Nacht der 1000 Lichter, Adventkranzbinden in unseren Pfarren, Faschingsveranstaltungen, Lebenslichtergedenken, Roraten, Sonntagsgottesdienste, Jugendvesper in der Ruine der Ägydiuskirche in Donnersbach, Mithilfe beim Jubelhochzeitfest, Elisabethfeier, Basteln und Verkaufen beim Adventmarkt, Hilfe bei der Sachspendensammlung für die Flüchtlinge in Aigen und und und.

Die Jugendlichen sind in diesem Jahr mit viel Engagement und Freude bei der Sache – es macht richtig viel Spaß mit euch zu arbeiten! Danke für die Bereitschaft, euch auf unsere Firmvorbereitung so einzulassen und noch weiterhin viel Spaß und Freude bis zur Firmung. *Petra Rohrer*

Noch ein paar wichtige Termine:

**Freitag, 13. Mai 2016 um 18:00 Uhr Probe zur Firmung** – bitte Firmpaten oder einen Ersatz mitbringen.

**Samstag, 14. Mai 2016 um 10:00 Uhr Firmung**, Aufstellung bereits ab 9:15 Uhr

## FirmkandidatInnen

**Firmlinge Irdning:** Adelwöhrer Sebastian, Binder Noah, Breitler Selina, Egger Marcel, Eva-Maria Schiefer, Göschl Chiara, Griesser Maximilian, Gröbl Celina, Helferer Manuel, Janzon Alexander, Leitner Vanessa, Lindorfer Zoe, Luidold Kevin, Luidold Magdalena, Mattschweiger Kilian, Michael Hauser, Pattermann Johannes, Radlingmayer Christoph, Regenfelder Sarah, Reimer Magdalena, Rudorfer Victoria Elisabeth, Rüscher Georg, Sam Sara, Schimpl Robin, Schmid Dominik, Schönauer Rainer, Schönwetter Christoph, Seggl Christian, Sorger Dorian, Tatzl Julian, Thöni Maria, Tiefenböck Anna, Tippl Sebastian, Toblier Jelles, Unterweger Julia, Vogl Christopher, Wippl Julian, Zelzer Patrick

**Firmbegleiter Aigen und Irdning:** Hochkönig Johannes, Kunstl Gertrud, Langmann Karl, Mattschweiger Patrizia, Sandra Platzer, Schimpl Marlies, Schwarzl Bettina, Stangl Claudia, Wippl Daniela

## Jugendvesper in der Ruine

Am 19. Februar durften Martina Ertlschweiger und ich mit den Firmlingen des Pfarrverbandes eine Jugendvesper mit dem Thema: „Die Liebe zu Gott-Gottes Liebe“ in der Kirchenruine am Ilgenberg (Ägydiuskirche) feiern. Wir waren erstaunt, dass so viele Jugendliche der Einladung gefolgt sind. Wir beleuchteten dieses Thema gemeinsam mit Texten, Gebeten, Meditation, Fürbitten, und natürlich mit der passenden Musik, (welche den Jugendlichen bestens bekannt war, ...sogar mit Discolicht.!) Zum Abschluss luden wir alle zu einer wärmenden Agape ein. Danke den Donnersbacher Firmlingen – Tina, Christina, Melanie, Kevin, Mathias und Lukas sowie Reinhard Ertlschweiger für die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung dieses Abends. Danke auch allen anderen Firmlingen für ihre Aufmerksamkeit und ihre Disziplin. So hoffen wir, dass diese Veranstaltung bei manchen Jugendlichen doch in guter Erinnerung bleibt, und sie sagen können: „Das in der Ruine war eigentlich „cool“. Wir sagen: „Es hat Spaß gemacht, für Euch diese Jugendvesper zu organisieren und mit Euch zu feiern!“

*Elfriede und Martina*

## Weihsheitl basteln - Fleischweihe

Auch heuer findet das schon zur Tradition gewordene Weihsheitl basteln am Gründonnerstag 24. März in Donnersbach statt. Treffpunkt zur Herstellung eines „Weihsheitls“ ist um 10:00 Uhr hinterm Heizwerk. Bitte falls vorhanden den „Weihsheitl-Stecken“ vom Vorjahr wieder mitnehmen! Alle Jugendlichen und Kinder sind herzlich eingeladen. Am 26.03. – Karsamstag beginnt um 9:00 Uhr das Weihsheitl heizen mit Segnung und um 9:30 die Fleischweihe und um 19:00 findet die Auferstehungsfeier statt.

## Dreikönigsaktion 2016

Ein „großes Danke“ an unsere „kleinen und großen“ Sternsinger! Sie waren auch heuer wieder fleißig unterwegs und unterstützten mit ihrem Einsatz die Sternsingeraktion mit einem Betrag von **€3.294,63**.

Danke auch an Helga, Christine und Sepp, die mit den Sternsängern geprobt haben. Danke an die Betreuer und an jene, die die Sternsinger so toll gepflegt haben.

## Seniorenachmittage

Die Seniorenachmittage in unserer Pfarre, die jeden dritten Mittwoch um 14 Uhr in der Kirche oder im Pastoralraum stattfinden, werden gut besucht. Wir freuen uns, mit Euch diesen Nachmittag zu verbringen, Gedanken auszutauschen oder über Sorgen und Probleme zu reden. Am Mittwoch den 10. Februar 2016 wurde uns das Aschenkreuz auf die Stirn gezeichnet. Asche ist das Symbol der Vergänglichkeit und Bereitschaft zur Umkehr und Neubeginn. Bedanken möchte Ich mich zum Abschluss auch über die fleißigen Hände die mich immer wieder unterstützt.

*Schweiger Waltraud*

## FirmkandidatInnen

**Firmlinge Donnersbach:** Ertlschweiger Christina, Huber-Huber Mathias, Köberl Armin, Leitner Johanna, Luidold Lukas, Pichler Stefanie, Steer Tina, Stieg Melanie

**Firmbegleiter Donnersbach:** Ertlschweiger Martina, Barbara Ilsinger

## Freud und Leid

**Getauft wurde:** Rosa Ratz

**Verstorben sind:** Johanna Kerschbaumer, Stefan Hechl, Johann Luidold

## Pfarrstatistik 2015

Taufen 12 (6) – Erstkommunion 9 (12) - Firmlinge 8 (7) – Trauungen 1 (0) – Begräbnisse 9 (8)

## Erstkommunionvorbereitung

In der Pfarre Donnersbach bereiten sich 7 Mädchen und 6 Buben und in Donnersbachwald 5 Mädchen und 1 Bub auf das Fest der Versöhnung und auf die erste heilige Kommunion vor. Beide Feste sind Beziehungsfeste. Im Versöhnungsfest kommt Gott mir entgegen und streckt seine Hand aus. Er sagt: Ich will, dass dein Leben gelingt, vertraue dich mir an. Im Fest der ersten heiligen Kommunion kommt Jesus als Brot zu mir. Er teilt sich aus. Er teilt sich mit. Beide Feste berühren unser Herz. So wollen auch wir als Pfarrgemeinde diese Kinder im Gebet begleiten.

**Donnersbach:** Braunsberger Annalena, Fischer Larissa, Gürtler Vanessa, Leitner Jonas, Luidold Carina, Luidold Hannes, Luidold Hubert, Luidold Julia, Pehab Lukas, Rüscher Tobias, Singer Hannah, Steer Zoe, Stieg Julian

**Donnersbachwald:** Gürtler Marie, Luidold Simon, Muhrer Anna, Seggl Carina, Stangl Sarah, Weichbold Charlotte

## Termine

Vorstellungsdienst der Erstkommunionkinder 10. April 2016, 9.00 Uhr Pfarre Donnersbach und 10.45 Uhr Pfarre Donnersbachwald. 18. Mai 2016, 18.00 Uhr Familienmaiandacht in der Pfarrkirche Donnersbach

## Neuer Wortgottesdienstleiter

Ein neues Gesicht verstärkt unser Wortgottesdienst-Leiter-Team: Norbert Mandlberger aus Ketten in Aigen/E. unterstützt uns nun in der Pfarre und gestaltet Wortgottesfeiern. Aber auch bei Betstunden, Speisensegnungen und sonstigen Andachten wird er uns tatkräftig unterstützen.



Nach dem Besuch eines Lehrganges für Wortgottesfeierleiter mit Segnungsbeauftragung erhielt Norbert Mandlberger am 2. Adventsonntag durch Herrn Pfarrer Herbert Prochazka das Dekret mit der Beauftragung unseres Herrn Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes in der Florianikirche Aigen überreicht. Norbert bittet die Pfarrverbandsbevölkerung um das Gebet für ihn in seiner neuen Aufgabe. Wir danken Norbert herzlich für die Bereitschaft, unser Pfarrleben auf diesem Wege mit zu gestalten.

## Tanzen im Gesundheits- und Pflegezentrum

Zu Oldies und Musik von „Anno dazumal“ und zum Tanzen lud Pfarrer Herbert Prochazka die Gemeinschaft des Gesundheits- und Pflegezentrums in den Aufenthalts- und Speisesaal herzlich ein.

Die Bewohner des Hauses kamen und waren mit Herz dabei und freuten sich über die Musik ihrer Jugendtage. Manche schwangen auf Animation noch fleißig das Tanzbein.

## Goldenes Herz für Renate Schink

18 Personen wurden nominiert, davon stellten sich 9 der Wahl zum Goldenen Herzen. Renate Schink, Bäurin aus Ritzmannsdorf bei Aigen im Ennstal war die Glückliche, für die und deren Wirken im Lebensnetz Aigen-Irdning sich die Jury entschied. Beim gleichzeitig ausgetragenen Fotowettbewerb gewann Alexandra Pötsch aus Schlattham den 2. Platz. Der Kinderchor der Musikschule Liezen unter der Leitung von Herta Eder umrahmte die Feierstunde musikalisch. Herzlichen Glückwunsch zu so viel Engagement im Lebensnetz Aigen-Irdning und für das gute Auge im Visier des Betrachters

**Raiffeisen  
Meine Bank**



## Jahres-Fußwallfahrt

Alle Jahre wieder begeben sich Pilgerinnen und Pilger vom **20. bis 27. Juni** auf den Weg von Steiermark nach Kärnten zum Dom der Hl. Hemma in Gurk. Treffpunkt ist am 20. Juni der große Stiftsparkplatz in Admont um 8.30 Uhr und nach der Aufbruchs-Andacht in der Benediktuskapelle erfolgt der Aufbruch.

Den Gurker-Dom werden wir am Nachmittag des 26. Juni erreichen. Nach der Übernachtung feiern wir am Hemmatag, der diesmal auf einen Montag fällt, die Wallfahrtsmesse um 10.00 Uhr. Danach erfolgt der Rücktransfer. Kontakt bzw. Anmeldung ab sofort bis 25. April:

**Handy-Nr.:** 0676-87426937

**oder Email:**

wolfgang.griesebner@graz-seckau.at



*Im Falle einer Erkrankung eines Seelsorgers behalten wir uns vor, anstelle einer Hl. Messe, kurzfristig eine Wort Gottes Feier zu gestalten. Wir bitten um Ihr Verständnis!*

### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Irdning; Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Herbert Prochazka, Hauptplatz 1, 8952 Irdning; Offenlegung lt. Mediengesetz § 25, Z 2, 4: Das Kirchenblatt ist ein internes unabhängiges Kommunikationsmittel des r.k. Pfarrverbandes Irdning, Donnersbach und Donnersbachwald. Fotos: Pfarrarchiv

### Kanzleistunden:

Pfarramt Irdning: Montag geschlossen, Dienstag - Donnerstag: 10:00 – 12:00, **Freitag 16:00 – 18:00**

Pfarrsekretär (Kanzlei) Josef Steiner: 0676/8742 6801; Fax: 03682/22418  
e-mail: [kanzlei@pfarre-irdning.at](mailto:kanzlei@pfarre-irdning.at); Unsere Homepage: [www.pfarre-irdning.at](http://www.pfarre-irdning.at)

Wenn Sie das persönliche Gespräch mit dem Pfarrer wünschen, wenden Sie sich bitte jederzeit an: Pfarrer Herbert Prochazka, Tel. 0676/8742 6211 bzw. an unsere Pastoralassistentin Petra Rohrer 0676/8742 6609

## Aus dem Pfarrgemeinderat

Das Faschings-Kaffeehaus fand dieses Jahr erstmals im Pfarrhaus statt. Der kleinere Rahmen war personalbedingt notwendig, lieferte aber eine richtig gemütliche Stimmung. Neben einer erlesenen Auswahl an Mehlspeisen, wie es sich für ein richtiges Kaffeehaus gehört, gab es auch gute Tröpferln zum Genießen. Wir bedanken uns bei allen Helfern. Danke auch an Sepp, der für unseren Herrn Pfarrer als DJ einsprang.



## „Wir bauen eine gerechte Welt“ Dreikönigsaktion 2016

Vier „Sternsingergruppen“ zogen am 4. Jänner 2016 durch unseren Ort und überbrachten Segenswünsche für das Neue Jahr. Dabei sammelten sie **€2.239,35** an Spenden für Menschen in Not. Ein großes „Dankeschön“ an alle Kinder fürs Mitmachen, aber auch an die Erwachsenen für die Organisation, die Begleitung, die Bewirtung und freundliche Aufnahme der Sternsingergruppen.

## Geburtstagsjubilare

Geburtstage sind wie Erntetage deines bisherigen Lebens. Geburtstage sind Beweis für die Vergangenheit, Momentaufnahme der Gegenwart und Hoffnung für die Zukunft. (Hermann Lahm)

In unserem kleinen Ort waren es 2015 wieder 20 „Geburtstagsjubilare“ von 60-90 Jahren. Danke für die netten Stunden die wir mit Euch verbringen durften. *Margarete Heiß, Maria Bauer*

## Erstkommunion 2016

In der letzten Ausgabe wurden die Erstkommunionkinder namentlich erwähnt. Leider haben wir den einzigen Jungen, Simon Luidold, vergessen. Wir bedauern diesen Fehler, freuen uns aber mit Simon nicht weniger, wenn er mit seinen Mitschülerinnen Marie Gürtler, Anna Muhrer, Carina Seggl, Sarah Stangl, Charlotte Weichbold am 5. Juni 2016 das Fest der Erstkommunion feiert.

## Terminvorschau

**Bittprozession am 04 Mai 2016:** Um 19:00 Uhr Gottesdienst anschließend bei trockenem Wetter Prozession.

**Maiandachten:** Die Termine werden kurzfristig in der Wochenankündigung bekannt gegeben.

**Bergmesse auf dem Glattjoch:** am 25. Juni 2016 um 12:00 Uhr. Taxitransfer ab dem Schranken Riedleralm zur oberen Glattalm (Abfahrt 9:00 Uhr) und die Rückfahrt ab oberen Glattalm (Abfahrt ca. 15 Uhr) wird angeboten.

**Pfarrfest:** Sonntag, 3. Juli 2016, um 10:45 Uhr, Heilige Messe und anschließend Pfarrfest.

## Pfarrstatistik 2015

Taufen 2 (4) - Erstkommunion 2 (1) - Firmlinge 1 (2) – Trauungen 2 (1), Begräbnisse 2 (0)

## Alte Friedhofskreuze

Im ehemaligen Totenkammerl sammeln sich alte Friedhofskreuze. Der Pfarrgemeinderat hat bereits mehrmals die Besitzer im Pfarrblatt aufgefordert, die Kreuze abzuholen.

Wir ersuchen die Besitzer nochmals, die Kreuze bis Ende Mai abzuholen, anschließend wird der Rest entsorgt.

## Wir ratschen den Englischen Gruß ...

Am Montag, den 23. März 2016 treffen wir uns um 14:00 Uhr im Pfarrhof Donnersbachwald zum Ratschen bemalen. Jedes Kind bekommt eine eigene Karfreitagsratsche und darf diese bemalen und gestalten. Die Ratschen und Farben werden besorgt.

Geratscht wird am Karfreitag um 12:00 und um 18:00 Uhr und am Karsamstag um 07:00 und um 12:00 Uhr.

Nach dem letzten Ratschen am Karsamstag gibt es für die Kinder eine Jause im Gasthof Gürtler. Alle Kinder sind herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Sonntag, 20. März 2016 <b>Palmsonntag</b>	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	08:30 10:30 15:00	Palmweihe-Prozession zur Pfarrkirche Palmweihe-Prozession zur Pfarrkirche Palmweihe-Prozession zur Pfarrkirche
Donnerstag, 24. März 2016 <b>Gründonnerstag</b>	Donnersbachwald Donnersbach Irdning – Pfarrkirche	15:00 19:00 19:00	Hl. Messe – Letztes Abendmahl Hl. Messe – Letztes Abendmahl Hl. Messe – Letztes Abendmahl
Freitag, 25. März 2016 <b>Karfreitag</b>	Donnersbach Donnersbachwald Irdning – Pfarrkirche	15:00 15:00 19:00	Karfreitagsliturgie Karfreitagsliturgie Karfreitagsliturgie
Samstag, 26. März 2016 <b>Karsamstag</b> Speisensegnung s. Seite 10	Donnersbach Donnersbachwald Irdning – Pfarrkirche	19:00 19:00 21:00	Osternachtfeier Osternachtfeier Osternachtfeier
Sonntag, 27. März 2016 <b>Ostersonntag</b>	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach	09:00 10:30	Osterhochamt Osterhochamt
Montag, 28. März 2016 <b>Ostermontag</b>	Aigen - Florianikirche Donnersbachwald Aigen – Florianikirche	<b>09:00</b> 10:45 19:30	Hl. Messe Hl. Messe Emmausgang Florianikirche -
Hohenberg			
Samstag, 2. April 2016	Irdning - Pfarrkirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 3. April 2016 <b>2.Sonntag der Osterzeit</b>	Donnersbach Aigen – Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:15 10:45	Hl. Messe Hl. Messe Wort Gottes Feier
Samstag, 9. April 2016	Aigen – Florianikirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 10. April 2016 <b>3.Sonntag der Osterzeit</b>	Irdning - Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 09:00 10:45	Wort Gottes Feier Hl. Messe - Vorst. Erstkommunionkinder Hl. Messe - Vorst. Erstkommunionkinder
Samstag, 16. April 2016	Donnersbach	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 17. April 2016 <b>4.Sonntag der Osterzeit</b>	Irdning - Pfarrkirche Aigen – Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:15 10:45	Hl. Messe Wort Gottes Feier Hl. Messe
Sonntag, 24. April 2016 <b>5.Sonntag der Osterzeit</b>	Aigen – Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:45	Hl. Messe - <b>Florianitag</b> Hl. Messe - <b>Florianitag</b>
Montag, 25. April 2016	Schlattham - Kapelle	07:30	Bittprozession nach Hohenberg
Samstag, 30. April 2016	Irdning – Pfarrkirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 1. Mai 2016 <b>6.Sonntag der Osterzeit</b>	Donnersbach Aigen – Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:15 10:45	Hl. Messe Hl. Messe Wort Gottes Feier
Montag, 2. Mai 2016	Schlattham - Kapelle	07:30	Bittprozession nach Hohenberg
Dienstag, 3. Mai 2016	Altirdning - Kapelle	07:30	Bittprozession
Mittwoch, 4. Mai 2016	Donnersbachwald Donnersbach	19:00 19:00	Bittprozession Hl. Messe - <b>Florianitag</b>

### Kurzfristige Änderungen sind in den Schaukästen der Pfarren ersichtlich!

Internetadresse des Pfarrverbandes: [www.pfarre-irdning.at](http://www.pfarre-irdning.at)  
mit Links zu Pfarre Donnersbach und Donnersbachwald

Die Herstellungskosten unseres Kirchenblattes sind mit den Einnahmen aus den Werbeeinschaltungen nicht zur Gänze abgedeckt. Wir bitten Sie, den dieser Ausgabe beigelegten Zahlschein für einen Kostenbeitrag zum Kirchenblatt zu verwenden. Ist kein Zahlschein vorhanden, erbitten wir Ihre Unterstützung auf Konto Stmk. Bank IBAN AT75 2081 5079 0000 1020 oder Raiba Irdning IBAN AT37 3811 3000 0314 1140.



Donnerstag, 5. Mai 2016 <b>Christi-Himmelfahrt</b>	Irdning - Pfarrkirche	09:00	Hl. Messe
Samstag, 7. Mai 2016	Donnersbachwald	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 8. Mai 2016 <b>7. Sonntag der Osterzeit</b>	Irdning – Pfarrkirche	09:00	Hl. Messe - <b>Erstkommunion</b>
<b>Muttertag</b>	Aigen - Florianikirche	10:15	Wort Gottes Feier
	Donnersbach	10:30	Hl. Messe
Samstag, 14. Mai 2016	Irdning – Pfarrkirche	10:00	<b>Firmung - Generalvikar Dr. Linhardt</b>
Sonntag, 15. Mai 2016 <b>Pfingstsonntag</b>	Irdning – Pfarrkirche	09:00	Hl. Messe
	Donnersbach	10:30	Hl. Messe
Montag, 16. Mai 2016 <b>Pfingstmontag</b>	Aigen - Florianikirche	<b>09:00</b>	Hl. Messe
	Donnersbachwald	10:45	Hl. Messe
Samstag, 21. Mai 2016	Donnersbach	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 22. Mai 2016 <b>Dreifaltigkeitssonntag</b>	Irdning – Pfarrkirche	09:00	Wort Gottes Feier
	Aigen – Florianikirche	09:00	Hl. Messe - <b>Erstkommunion</b>
	Donnersbachwald	10:45	Hl. Messe
Donnerstag, 26. Mai 2016 <b>Fronleichnam</b>	Irdning – Pfarrkirche	09:00	Hl. Messe - Fronleichnamsprozession
	Donnersbach	09:00	Hl. Messe - Fronleichnamsprozession
	Donnersbachwald	15:00	Hl. Messe - Fronleichnamsprozession
Samstag, 28. Mai 2016	Donnersbachwald	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 29. Mai 2016 <b>Kirchweihfest Aigen</b>	Aigen – Florianikirche	<b>09:00</b>	Hl. Messe - <b>Kirchweihfest</b>
	Donnersbach	09:00	Wort Gottes Feier
Samstag, 4. Juni 2016	Irdning – Pfarrkirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 5. Juni 2016	Aigen – Florianikirche	09:00	Hl. Messe - <b>Trachtensonntag</b>
	Donnersbach	09:00	Wort Gottes Feier
	Donnersbachwald	10:45	Hl. Messe - <b>Erstkommunion</b>
Samstag, 11. Juni 2016	Irdning – Pfarrkirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 12. Juni 2016	Donnersbach	09:00	Hl. Messe - <b>Erstkommunion</b>
	Aigen – Florianikirche	10:15	Wort Gottes Feier
	Donnersbachwald	10:45	Hl. Messe
Samstag, 18. Juni 2016	Donnersbach - Ägydi	19:00	Hl. Messe – Sonnenwendbüschelsegnung
Sonntag, 19. Juni 2016	Irdning – Klosterkirche	08:00	Hl. Messe
	Irdning - Pfarrkirche	09:00	Familien-Wort Gottes Feier
	Aigen – Florianikirche	<b>09:00</b>	Hl. Messe
	Donnersbachwald	10:45	Hl. Messe
Samstag, 25. Juni 2016	Donnersbachwald	12:00	Hl. Messe - <b>Glattjochkapelle</b>
	Donnersbach	19:00	Hl. Messe
Sonntag 26. Juni 2016 <b>Pfarrfest Irdning</b>	Irdning – Pfarrkirche	09:00	Hl. Messe - <b>Pfarrfest</b>
	Donnersbachwald	10:45	Wort Gottes Feier
Samstag, 2. Juli 2016	Irdning - Pfarrkirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag 3. Juli 2016 <b>Pfarrfest Donnersbachwald</b>	Donnersbach	09:00	Hl. Messe
	Aigen - Florianikirche	10:15	Wort Gottes Feier
	Donnersbachwald	10:45	Hl. Messe - <b>Pfarrfest</b>

**Maiandachten:** Die Termine der Maiandachten entnehmen Sie bitte den wöchentlichen Gottesdienstordnungen oder den Anschlagtafeln der Pfarren.

Am 23.4.2016 findet in der **Pfarrkirche Donnersbach** um 19.00 Uhr das Jubiläumskonzert - 20 Jahre - "Weiberroas" unter dem Motto „Zomkemma-Zomwochs´n-Zomholt´n statt. Die Bevölkerung ist dazu **RECHT HERZLICH EINGELADEN.**

**Sie werden mit offenen Armen empfangen ...** Wenn Sie aus der Kirche ausgetreten sind und die Gründe, die dazu geführt haben, für Sie ihr Gewicht verloren haben, laden wir Sie zur Rückkehr ein. Haben Sie keine Scheu und vereinbaren Sie ein Gespräch mit dem Pfarrer (Tel. 0676-87426211) oder Kapuzinerkloster (Tel. 03682-26135).

## Segnung der Oster- speisen

**09:00** Altersheim (Br. Erhard)  
**09:30** Pfarrkirche Donnersbach  
 (Pfarrer)  
**10:00** Florianikirche (G. Häusler)  
**10:30** Gatschen (Pfarrer)  
**11:00** Hohenberg (N. Mandlberger)  
**11:30** Vorberg (Br. Erhard)  
**11:30** Schlattham (P. Rohrer)  
**12:00** Ritzmannsdorf (Br. Erhard)  
**13:30** Winklern (Pfarrer)  
**14:00** Raumberg (P. Rohrer)  
**14:15** Altirdning (Pfarrer)  
**15:00** Klosterkirche (Br. Erhard)  
**15:00** Pfarrkirche Donnersbach-  
 wald (Pfarrer)  
**16:00** Pfarrkirche Irdning (Pfarrer)

## Jungschar

**Fr. 25.03. 15:00** Kinderkreuzweg  
**Fr. 8.4. 16:00** Wegkreuzralley  
**Fr. 22.04. 16:00** Steine sammeln  
 und bemalen  
**Fr. 06.05. 15:00** Kinderwagenwall-  
 fahrt PK. Irdning  
**Fr. 20.05. 16:00** Jungscharstunde  
**Fr. 03.06. 16:00** Basteln für den  
 Vatertag  
**Sa. 11.06. 17:00 -So.12.06. 11:00**  
 Jungscharwochenende mit Schlaf-  
 sack und Messe

## Termine

**Mo. 28.03.:** 19:30 Emmausgang Aigen n. Hohenberg  
**Sa. 30.04.:** 14:00 Motorradsegnung Harlekin Aigen  
**So 08.05.:** 09:00 Erstkommunion Irdning  
**Sa. 14.05.:** 10:00 Firmung Pfarrkirche Irdning  
**So. 22.05.:** 09:00 Erstkommunion in Aigen  
**So. 29.05.:** 09:00 Kirchweihfest Florianikirche Aigen  
**So. 05.06.:** 09:00 Trachtensonntag in Aigen  
**So. 05.06.:** 10:45 Erstkommunion in Donnersbachwald  
**So. 12.06.:** 09:00 Erstkommunion in Donnersbach  
**Di. 21.06.:** 19:30 Sonnwendbücherlsegnung Puttererkapelle  
**So. 26.06.:** 09:00 Pfarrfest Irdning  
**So. 03.07.:** 10:45 Pfarrfest Donnersbachwald  
**Mi. 13.07.:** Pfarrverbandswallfahrt nach Mariazell  
**Mo. 15.08.:** 11:00 35 Jahre Bauernbund Buchmann Lehen  
**So. 28.08. – Fr. 02.09.:** Deutschlandreise

**Achtung! Montag ist die  
Pfarrkanzlei geschlossen.**

## Regelmäßige Gottesdienste:

**Kapuziner-Klosterkirche:** Montag: 19:00 Uhr  
 Dienstag-Samstag: 7:15 Uhr  
 Sonn- und Feiertag: 8:00 Uhr  
**Pfarrkirche Irdning:** Freitag: 8:30 Uhr Frauenmesse  
 Sonntag: siehe wöchentliche Gottes-  
 dienstordnung - Schaukasten  
**Pfarrkirche Donnersbach:** 3. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr  
**Pfarrkirche Donnersbachwald:** 3. Dienstag im Monat 14:00 Uhr  
**Kapelle Altirdning:** 1. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr  
**Kapelle Raumberg:** 2. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr  
**Kirche Hohenberg:** 3. Donnerstag im Monat, 09:00 Uhr  
**Kirche Vorberg:** 4. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr

Ausnahmen siehe wöchentliche Gottesdienstordnung.

## Evang. Pfarrgemeinde A.B. Stainach – Irdning

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten

### Aigen (Florianikirche):

**Do. 24.03.** 19:00 Gottesdienst am Gündonnerstag, **So 03.04., 01.05., 05.06.** um 9:00 Messe

### Irdning (Kultursaal Gemeinde):

**So 20.03., 17.04., 22.05., 19.06.** um 9:30 Messe

### Stainach (ev.Kirche):

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 9:30; **Fr 25.03.** 9:30 Karfreitags-  
 gottesdienst mit Abendmahl **So 27.03.** 09:30 Osterfestgottesdienst,  
**So 15.05.** 09:30 Konfirmation – Festgottesdienst am Pfingstsonntag.  
**Neuhaus** (Kirchengedenkstätte): **So. 03.07.** 15:00 ökumen. Gottesdienst

## Freud und Leid

**Getauft wurden:** Franziska Melanie Regens-  
 burger, Elena Schweiger Diminic Jonathan  
 Schirgi, Mona Luisa Guggenberger

**Getraut wurden:** Michiel Jozef Johannes  
 Janssen und Verena Hagspiel-Janssen

**Verstorben sind:** Norbert Lemmerer, Berta  
 Huber, Franz Göschl, Alois Tasch, Gertrud  
 Berger, Karl Koblar, Gerd Haring, Otto An-  
 gerer, Peter Beoc, Franz Lemmerer, Adelheid  
 Hable, Friedrich Hartmann, Maria Mühlba-  
 cher, Herta Theisl, August Lasser, Hubert  
 Gößweiner, Hermine Schachner, Johanna  
 Selinger, Sophie Lecker, Christine Sölkner,  
 Liselotte Wallner, Theresia Erhardt

## Dreikönigsaktion 2016 Sternsingerabschluss

Von Tür zu Tür unterwegs, brachten die SternsingerInnen die Weihnachtbotschaft in die Wohnungen und Häuser. Gleichzeitig war ihr Einsatz lebendige Solidarität. Mit den gesammelten Spenden bewegen die Partnerorganisationen der Dreikönigsaktion unglaublich viel Positives. Der beachtliche Sammelbetrag ergab in der Pfarre Irnding-Aigen €14.220,23 Euro. Einen herzlichen Dank an alle Kinder und Begleiter!

### Danke fürs Mithelfen

Ein von Herzen kommandes „Vergelt's Gott“ allen, die uns bei dem krankheitsbedingtem Ausfall unseres Herrn Pfarrers beistanden und uns unterstützt haben: Allen voran Pater Erhard; dann allen Wortgottesdienstleitern für das schnelle und spontane Einspringen; allen Gottesdienstbesuchern für das Verständnis.

Es ist wunderschön zu spüren, wie eng man zusammenrücken kann, wenn Not am Mann ist!



### Emmausgang

Am Ostermontag 28.03.2016 gehen wir um 19:30 Uhr wieder den Weg der Emmausjünger von Aigen nach Hohenberg.

Bitte Laternen mitnehmen.



Der Zauberer Thomas Andersen mit seiner Assistentin Christina kam zu einem Treffen der Sternsinger in den Pfarrsaal Irnding und brachte mit seinen Kunststücken und Illusionen alle Kinder und Begleiter zum staunen.



### Pfarrverbandsreise nach Deutschland

Einladung zu einer Fahrt in die Heimat unserer Pastoralassistentin Petra Rohrer von 28.8.2016 – 2.9.2016. Rhein – Mosel – Köln – Lorelei – Bingen – Frankfurt - Speyer. Anmeldungen und weitere Informationen in der Pfarrkanzlei oder 0676-87426801.

### Arche Noah

Für alle Hobbygärtner und Freunde alten Saatguts, alten heimischer Gemüsepflanzen und alten Obstsortenbäume:

Wendet euch an ARCHE NOAH Obere Straße 40, A-3553 Schiltern, oder E-Mail: [info@arche-noah.at](mailto:info@arche-noah.at) oder Tel: **02734-8626** Di: 8:00 -16:00 Uhr Mi bis Fr 8:00 -12:00 Uhr

Viel Freude an alten Sorten wünscht euch euer Pfarrer!



ARCHE NOAH

### Pfarrstatistik 2015

Taufen 56 (48) - Erstkommunion 73 (59) - Firmlinge (70) 63 – Trauungen 17 (18) - Begräbnisse 38 (31)

## 1/2 Stunde Glockenläuten

Am Dienstag, den 2. Februar läutete in Aigen für eine halbe Stunde die Kirchenglocke. Warum?

„Die Stalingradkapelle wurde zum Gedenken an die vielen Gefallenen vom österreichischen Stalingradbund errichtet. 1970 wurde die Stalingradkapelle aufgrund des Bestrebens von dem aus Stalingrad (heute Wolgograd) heimgekehrten Hauptschuldirekter Otto Hable und dem österreichischen Stalingradbund erbaut. Die Kapelle erinnert an die Schlacht um Stalingrad vom 22. November 1942 bis 2. Februar 1943. Die am 8. September 1973 eingeweihte Kapelle wurde 1976 mit der sogenannten Stalingradglocke versehen. In der Glocke steht geschrieben: *Stalingrad 1943 Das Unbegreifliche, Tränen um die Jugend Europas, Verzweiflung und Hoffnung*“ (aus dem Internet: <http://www.ennstalwiki.at>) 1992 wurde in Aigen die Florinikirche gebaut und seitdem nun hängt die Stalingradglocke in der Ortsmitte von Aigen im Kirchturm. Jedes Jahr läutet die Glocke zum Gedenken aller vermissten und gefallenen Soldaten in Stalingrad am 2. Februar eine halbe Stunde lang. Die Kirchentür ist offen, jede und jeder ist herzlich eingeladen, mit uns an dieses Geschehen zu denken und für die Vermissten und Verstorbenen zu beten.

*Petra Rohrer*



## Danke für die Bauernmesse



Die Bauernmesse im Satz von Paul Schranz wurde auch heuer wieder am Stefanitag unter der Leitung von Reinhilde Hänsel in der Pfarrkirche Irdning aufgeführt.

Dieses Event in der Weihnachtszeit nahmen die Vertreter der Gemeinde Irdning-Donnersbachtal mit Bgm. Herbert Gugganig, Vizebgm. Gerhard Zamberger und GR Karl Langmann zum Anlass, im Namen der Gemeinde Frau Reinhilde Hänsel, Herrn Dr. Rudolf Täubl und Herrn DI Johannes Rottenmanner für lange Jahre der gedeihlichen Arbeit im Kirchenchor Irdning herzlich zu danken.

## Ein herzliches Vergelt's Gott

ergeht an jene offenherzigen Mitmenschen, die sich in der stillen Advent-Vorweihnachtszeit vom 8. bis 24. Dezember auf den Weg zur Dorfkapelle Winklern gemacht haben und nebst einer kleinen Andacht mit einem Kerzlein, auch eine großzügige Spende in den bereitgestellten Karton gegeben haben.

Dieser Karton mit Inhalt wurde am Weihnachtstag, 25. Dezember, von Erwin, Hans und Friedl ungeöffnet und versiegelt nach Donnersbach gebracht und der betroffenen Familie übergeben. Diese Aktion soll dem Ruf des guten Zusammenhalts dienen. Und vielleicht für manches Schicksal, ein kleines Licht in nahegelegenes Dunkel bringen.

Einen herzlichen Dank auch all jenen, die zur Umsetzung dieser Aktion beigetragen haben. Im Namen der Gemeinschaft um die Dorfkapelle Winklern. *Ehrenfried Huber*

## Erstkommunionvorbereitung in der Pfarre

Bei der Feier der heiligen Messe am 28. Februar 2016 in der Florianikirche stellten sich die 22 Kinder vor, welche heuer die Erstkommunion feiern. Sie treffen sich seit einigen Wochen zur Vorbereitung auf ihren großen Tag mit Ihren Tischmüttern. Das Erstkommunion-Motto lautet im heurigen Jahr der Barmherzigkeit: „Wir öffnen unser Herz für Jesus“. In der Zeit der Vorbereitung wollen die Kinder die Herzenstür für Jesus öffnen, um das Leben Jesus besser kennen zu lernen. Am Tag des Vorstellgottesdienstes wurde auch der „Suppenonntag“ gefeiert. Die EK-Kinder stellten zu diesem Anlass die Geschichte mit den langen Löffeln dar. Kyrierufe, Fürbitten und die namentliche Vorstellung verbunden mit einem Satz wie die Kinder ihr Herz für Jesus öffnen möchten, rundeten die Messe ab.



**Erstkommunionkinder in Aigen sind:** Simon Adelwöhner, Marcel Fritz, Tobias Scheichl, Kilian Tritscher, Daniel Zeiringer, Nicole Bochsichler, Elisa Fritz, Selina Fritz, Sophia Kinast, Jana Zeiringer, Jonas Daum, Fabian Jannik, Tobias Forstner, Maximilian Haindl, Nico Schindlbacher, Valentin Schink, Daniel Stachl, Lorena Resch, Lara Seebacher, Theresa Seggl, Denise Steer, Lena Zelzer

**Unser Dank gebührt den Tischmüttern** und Begleiterinnen im heurigen Jahr: Roswitha Fritz, Sandra Tritscher, Simone Kinast, Maria Zeiringer, Edith Seebacher, Roswitha Resch, Martina Schink, Daniela Stachl, Kerstin Steer

**Erstkommunionkinder dieses Jahres in Irdning sind:** Bachler Luca, Blank Lioba, Blazevic Alessandro, Häusler Simon, Hödl Stefanie, Huber Helena, Huber Magdalena, Köll Henrik, Macher Luca, Manschefszi Julia, Millner Paula, Peer Marina, Roth Nico, Schaffer Marlon, Schirgi Leonie, Schlener Jan, Schreiner Viktoria, Schwarzlechner Angelina, Seiringer Laura, Stastny Benjamin, Strobl Linda, Tatzl Johannes, Thimet Luisa, Zamberger Mario

**Sie werden von folgenden Tischmüttern betreut:** Blank Kerstin, Huber Christine, Huber Christoph, Huber Daniela, Köll Silke, Schirgi Eveline, Schlener Bianca, Schreiner Martina, Schwarzlechner Christine, Strobl Doris

## Neue Irdninger Ministranten



Am Marienfeiertag wurden im Rahmen des Gottesdienstes in der Pfarrkirche Irdning neun neue Ministranten vorgestellt. Sie haben sich für diesen Dienst schon gut vorbereitet

Die neuen Ministranten sind von links nach rechts: Julian Perner, Gerrit Pilz, David Grundner, Lena Turnaretscher, Marlene Pilz, Matilda Wohlmuther, Christopher Neuper, Verena Huber und Flora Mayer. Danke für die Bereitschaft zum Dienst am Altar und viel Freude



## Gesunde Kinderseele

Großes Interesse herrschte am 26. Jänner im Pfarrhof Irdning zum Thema „**Gesunde Kinderseele**“:

Dieser Vortrag von **Ulli Steinacher** befasste sich vorwiegend mit der Spiegelung im Aussen - vorrangig durch unsere Kinder - unserer eigenen negativ bewerteten Persönlichkeitsanteile. Um zu lernen, diese zu erkennen und im Leben zu

integrieren, enthielt der Vortrag einen erklärenden theoretischen Teil, welcher sehr praxisnahe war und die Anwesenden zur Mitarbeit aufforderte. Weiters wurden die Zuhörer eingeladen, ein eigenes Beispiel aus ihrem Leben aufzugreifen und aus der erklärten Perspektive zu betrachten, was doch einige „Aha-Erlebnisse“ auslöste.

Dieser Vortrag sensibilisierte dahingehend, dass sich unsere Kinder an unserem Handeln, Verhalten und auch dem Umgang mit uns selbst orientieren und weniger an dem, was ihnen „gepredigt“ wird.

Nach Irdning hat die Vortragende auch ein Beratungsbeispiel zum Thema „Erbrechen und Kindergartenangst“ mitgebracht und vorgelesen, das die Theorie auf den Punkt brachte.

## Witz für Kinder

„Mutti, wo warst du eigentlich als ich geboren wurde?“ „Im Krankenhaus.“ „Und Papi?“ „Der war auf der Arbeit!“ „Na das ist ja toll! Da war also überhaupt keiner da als ich ankam!“

## Jungschar

Die Jungscharkinder haben die Zeit rund um den Fasching super gestaltet. Die Gruppenstunden sind immer voll Action und von lachenden Gesichtern begleitet!

Einladen möchten wir gerne zum Kinderkreuzweg am Karfreitag.

Macht euch am 8.4.2016 mit uns auf die Suche nach Wegkreuzen in Irdning-Umgebung.

Die KINDERWAGENWALLFAHRT findet auch wieder am 6.5.2016 statt. Eingeladen sind Familien mit Fahrrad, Roller, Dreirad, Kinderwagen oder zu Fuß!

Wir pilgern von der Pfarrkirche zum Kloster mit Jause und Gottes Segen im Rucksack!

## Eltern Kind GRUPPEN

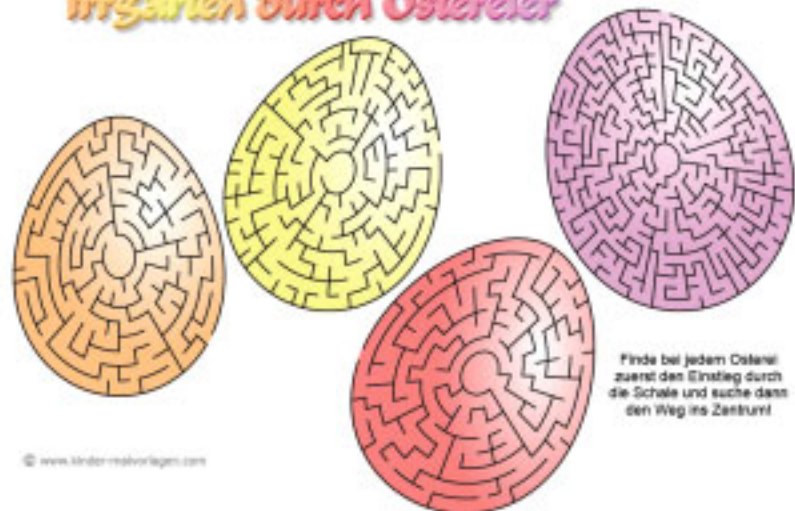
Herzliche Einladung zum wöchentlichen Eltern-Kind-Treffen:

Jeweils **Donnerstag von 15:00 – 17:00 Uhr im Pfarrhof Irdning, 2. Stock**

für Eltern mit Kleinkindern zum gemeinsamen Kennenlernen, Austausch und Spielen.

Kommt, seid dabei! - Infos unter Tel. 0669-14905066 Christian FRITZ.

## Irrgarten durch Ostereler



© www.kinder-malvorlagen.com



**Sie suchen Unterstützung im Alltag?**

Der Maschinenring erledigt für Sie:

- Gartenarbeiten (Rasenmähen, Pflege von Blumenbeeten, u. v. m.)
- Strauch-, Hecken- und Baumschnitt
- Grabpflege
- Schneeräumung

Maschinenring Enns- und Paltental  
Döllach 88, 8940 Lassing  
T 059060 657, E enns-paltental@maschinenring.at

**Maschinenring**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Die Profis vom Land



**JOHANN SCHWEIGER  
KUNSTSCHMIEDE**

A-8953 Donnersbach Nr. 8  
Tel. + Fax: 03683 / 2510  
[www.kunstschmiede-schweiger.at](http://www.kunstschmiede-schweiger.at)



**WALTER  
PACHERNEGG**  
**HAUSTECHNIK**

...wir installieren  
Zufriedenheit!

8952 Irdning Klostergasse 3 [www.walterpachernegg.at](http://www.walterpachernegg.at)  
Tel 03682/22426 Fax 03682/22426-65 Email [walter.pachernegg@tutan.at](mailto:walter.pachernegg@tutan.at)



**Josef Fritz** GmbH

8943 Aigen / Ennstal  
Tel.: 03682-22513 : Fax: DW -4  
[fritz@metalltechnik-fritz.at](mailto:fritz@metalltechnik-fritz.at) [www.metalltechnik-fritz.at](http://www.metalltechnik-fritz.at)



**JUNGER**  
Baugesellschaft GmbH

- Betoninstandsetzung
- HDW Technik
- Spezial-Gerüstbau
- Metallbau

A-8952 Irdning | Trautenfelsstr. 76  
Tel. +43 3682/22 114 | [office@junger.at](mailto:office@junger.at) [www.junger.at](http://www.junger.at)

**BUCHLADEN  
IRDNING**

Buch  
Papier  
Büro &  
Schulartikel

DI Ernestine  
Gurtner-Hausleitner

Klostergasse 3  
A-8952 Irdning

Tel./Fax: 03682 / 22222  
[buchladen-irdning@gmx.at](mailto:buchladen-irdning@gmx.at)

*Ich freue mich auf Ihren Besuch!*

**REITH**  
ERDBAU & TRANSPORTE

Tel. 0664/3824893  
Fax. 03680/266  
E-Mail. [hannes.reith@aon.at](mailto:hannes.reith@aon.at)  
Johannes Reith  
8953 Donnersbachwald 61/4

Kerzen für jeden Anlass!  
Jagd & Freizeitmoden  
Basteln & Handarbeiten  
Kreuzer u. Pfusterer GnbR  
8952 Irdning, Hauptplatz 51




**Alexandra's**  
WOHLFÜHLSTUDIO

- Med. -Heilmasseurin
- Sportmasseurin
- Dipl. Kosmetikerin
- Fußpflegerin
- Visagistin

A-8952 Irdning  
Aignerstraße 72/2 **TEL. 03682 / 22572**

[www.wohlfuehlstudio.info](http://www.wohlfuehlstudio.info) • [office@wohlfuehlstudio.info](mailto:office@wohlfuehlstudio.info)

Ernährungstraining, Lichttherapie, Cranio Sacral Therapie  
für Erwachsene und Kinder und Babys.



**Autohaus**  
ÖBLARN  
Wir leben Autos!

Sonnensiedlung 184  
8960 Öblarn  
[www.autohaus-oebblarn.at](http://www.autohaus-oebblarn.at)



DACH & HOLZBAU  
**WEISS** GMBH

03682/22329 8952 IRDNING [www.weissdach.at](http://www.weissdach.at)

